

1. Allgemein

Der MARINCO Scheinwerfer SPL-12 ist speziell für extreme Einsatz- und Umweltbedingungen im maritimen Umfeld konstruiert.

Die Kombination aus einem optimierten Parabolreflektor, einem ultra-klares Lampenglas sowie einem austauschbaren und lichtstarken 100 Watt H3 Halogen-Leuchtmittel sorgt für einen brillanten und hellen Lichtstrahl mit einer Leuchtweite bis 300 m (1000 Fuß).

Dem UV-beständigen und IP56 wetterfesten Gehäuse können weder hohe Luftfeuchtigkeit, salzhaltiges Spritzwasser noch Stöße oder Vibrationen etwas anhaben. Die vom Gehäuse umschlossene und durch leise Motoren angetriebene geräuscharme Dreh- und Kippmechanik ist für einen weiten Temperaturbereich von -15°C bis 45°C (5°F bis 113°F) ausgelegt.

Die innovative Konstruktion erlaubt auch eine hängende (Über-Kopf-)Montage!

Selbstverständlich wurde dabei auch berücksichtigt, dass dabei eine Korrektur der Tastenzuordnung des Bedienteils erforderlich wird, was mit einer simplen Programmierung rasch erledigt werden kann.

Eine präzise Schaltungstechnik mit zwei wählbaren Motorgeschwindigkeiten ermöglicht in einem horizontalen Schwenkbereich von 370° und einem vertikalen Neigungsbereich von 120° (75° aufwärts, 45° abwärts) ein bemerkenswert komfortables Suchen und Verfolgen von Objekten.

Die präzise und ergonomisch angeordneten fluoreszierenden (im Dunkeln leuchtenden) Tasten von Bedienteil oder Handfernbedienung ermöglichen eine drahtlose Steuerung aller Funktionen über eine Distanz bis zu 60 m (200 Fuß).

Über drei Einzeltasten lassen sich die Motoren-Geschwindigkeit, eine selbsttätig arbeitende Schwenkfunktion sowie ein SOS-Morse-Code um-/ein-/ausschalten.

Der Scheinwerfer beinhaltet einen automatischen Timer.

30 Minuten nach dem letzten Bedienschritt schaltet er sich selbsttätig aus. In der SOS-Morse-Funktion ist die Ausschaltautomatik deaktiviert.



Geliefert wird der Scheinwerfer mit einem SPLR-2 Funk-Fernbedienteil.

Optional von MARINCO erhältlich

- Eine SPLR-1 Funk-Handfernbedienung mit Trageschleife, Halteschale und CR2450 Lithium-Knopfzelle.
- Ein fest zu verdrahtendes SPLR-3 Bedienteil.

SVB-Nr. 21353 21354 21355	MARINCO Suchscheinwerfer PL-12W, SPLR-1 Funk-Handfernbedienung, SPRL-2 Funk-Fernbedienteil.	 Spezialversand für Yacht- und Bootszubehör	Gelsenkirchener Str. 25-27 D - 28199 Bremen
			Verkauf: (0421) 57290 - 0 Telefax: (0421) 57290 - 40 e-mail: info@svb.de Internet: www.svb.de
		09-17/WPO	
		Seite 1 von 12	

1.1 Inhaltsverzeichnis

1	Allgemein _____	Seite 1
1.1	Inhaltsverzeichnis _____	Seite 2
1.2	Lieferumfang	
1.3	Zusätzlich für die Installation erforderliche Materialien	
2.	Hinweise _____	Seite 3
3.	Montage und Verdrahtung des Scheinwerfers _____	Seite 4
4.	Befestigung des SPLR-2- und des SPLR-3 Bedienteils _____	Seite 6
5.	Herstellen der Funk-Verbindung von Bedienteil und Scheinwerfer _____	Seite 8
6.	Betrieb von mehreren Scheinwerfern und mehreren Funk-Fernbedienteilen	
7.	Überkopf-Betrieb _____	Seite 9
8.	Grundsätzliche Bedienung	
9.	Wechsel des Leuchtmittels _____	Seite 10
10.	Stromverbrauch / technische Daten _____ siehe original Anleitung des Herstellers	
11.	Wichtiger Hinweis zum Einlegen der Knopfzelle in die SPLR-1 Handfernbedienung _____	Seite 11
12.	Notizen / Entsorgungshinweise _____	Seite 12

1.2 Lieferumfang

- Scheinwerfer mit installiertem 12 Volt 100 Watt H3-Halogen-Leuchtmittel
- Haltebügel (ohne weiteres Befestigungsmaterial)
- Funk-Fernbedienteil (SPLR-2)
- Bedienungsanleitung (Englisch/Französisch/Spanisch)
- Zusätzliche 24 Volt 100 Watt H3-Glühlampe (nur Modelle SPL-12W, SPL-12B, SPL-12C)

1.3 Zusätzlich für die Installation erforderliche Materialien

- Vier 5 mm (#10) Edelstahl Flach- oder Linsenkopfschrauben* zur Befestigung der Scheinwerferhalterung.
- Zwei 3,5 mm (#6) Edelstahl Flach- oder Linsenkopfschrauben zur Befestigung des Bedienteils.
- Zwei 2,5-6mm² (16 AWG) Quetsch-Kabelverbinder (SVB-# 63732).

*(Länge und Art der Schrauben sind abhängig von der Montagefläche)

SVB-Nr. 21353 21354 21355	MARINCO Suchscheinwerfer PL-12W, SPLR-1 Funk-Handfernbedienung, SPRL-2 Funk-Fernbedienteil.		 Spezialversand für Yacht- und Bootszubehör	Gelsenkirchener Str. 25-27 D - 28199 Bremen Verkauf: (0421) 57290 - 0 Telefax: (0421) 57290 - 40 e-mail: info@svb.de Internet: www.svb.de
		09-17/WPO		

2. Hinweise

- Entfernen Sie vor der Erstinbetriebnahme alle Schutzfolien!
- **Herstellerseits wurde der Scheinwerfer mit einem 12 V/100 W H3 Leuchtmittel bestückt. Bei Verwendung im 24 V Bordnetz muss das Leuchtmittel gegen das im Lieferumfang befindliche 24 V Leuchtmittel ausgetauscht werden. Verwenden Sie keine leistungsfähigeren Leuchtmittel! 100 Watt ist das zulässige Maximum. Leuchtmittel mit geringerer Leistung können verwendet werden. Der Scheinwerfer verliert dabei jedoch an Leuchtweite.**
- Angaben zum Anschluss:
 - Leitung ROT = PLUS Bordnetz
 - Leitung SCHWARZ = MINUS
 - Leitung VIOLETT = für zusätzliches kabelgebundenes SPLR-3-Bedienteil
 - Leitung GELB = für zusätzliches kabelgebundenes SPLR-3-Bedienteil

Schneiden Sie die Leitungen VIOLETT und GELB nicht ab!

Beim SPLR-2 Funk-Fernbedienteil werden diese beiden Leitungen im Normalbetrieb nicht benötigt, ggf. aber für die Programmierung.

Beide Leitungen können später isoliert im Anschlussbereich des Scheinwerfers untergebracht werden. (Siehe Punkt 5., "Falls keine Funkverbindung zwischen Fernbedienteil / Handfernbedienung und Scheinwerfer zustande kommt".)

- **Um optimale Helligkeit zu erzielen, muss der Querschnitt der Anschlussleitungen bedarfsgerecht gewählt werden!** Im 12 Volt Bordnetz empfehlen wir bei Leitungslängen bis 20 m (PLUS und MINUS !!!) einen Leitungsquerschnitt von 6 mm² (10 AWG) .
Im 24 Volt Bordnetz empfehlen wir bei gleicher Länge 4 mm² (12 AWG).

Leitungslängen bis 40 m (PLUS und MINUS) erfordern im 12 Volt Bordnetz 10 mm² (8 AWG).

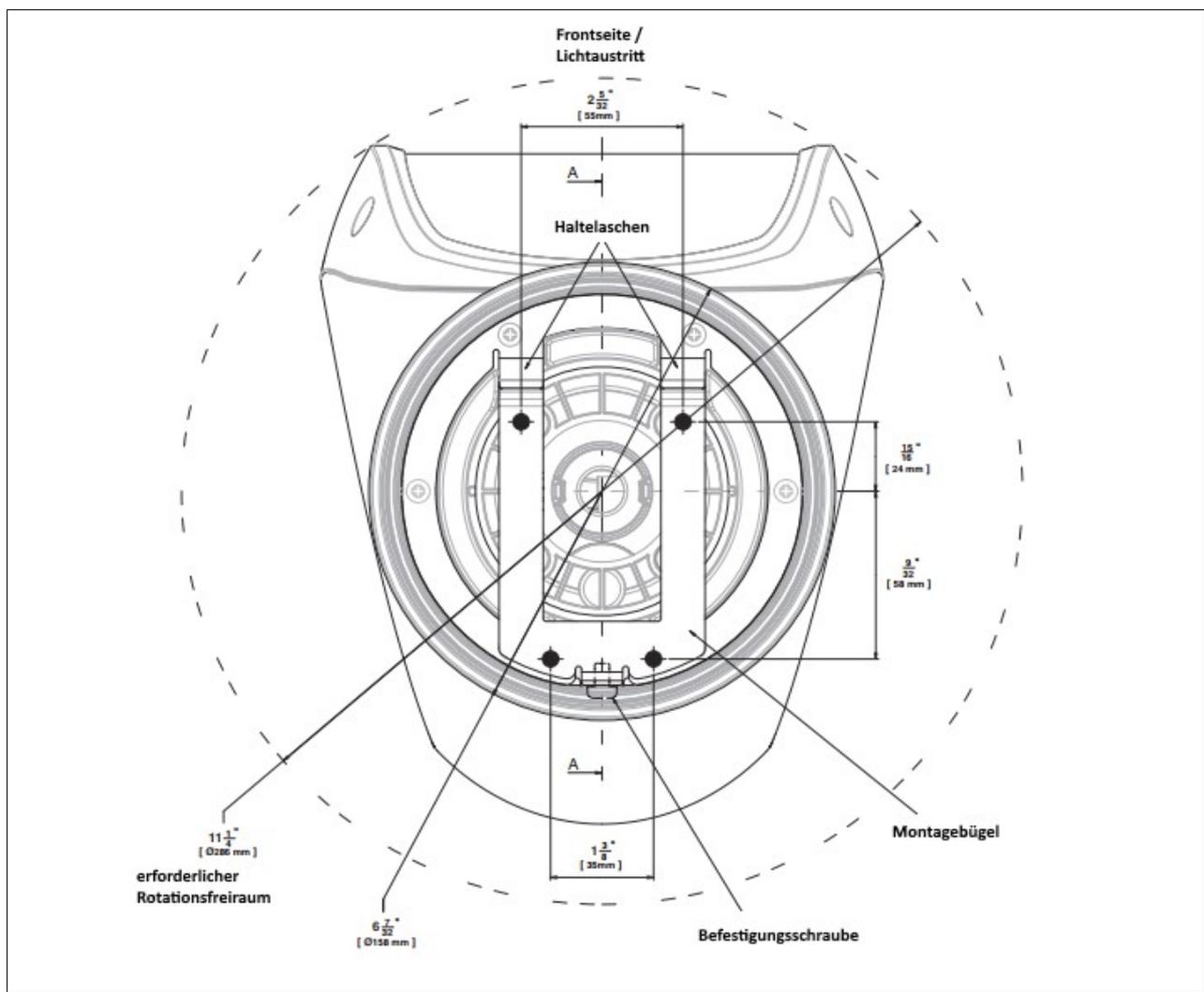
Im 24 Volt Bordnetz empfehlen wir bei gleicher Länge 6 mm² (10 AWG).

- **Betriebsspannung von Bedienteil und Handfernbedienung**
Das SPLR-2 Bedienteil benötigt eine 12- oder 24 Volt DC Betriebsspannung und hat für den PLUS- und MINUS-Anschluss rückseitig zwei Schraubklemmen, welche Leitungsquerschnitte von 0,14 - 1,5 mm² (16 -26 AWG) aufnehmen können.
Als Spannungsversorgung der SPLR-1 Handfernbedienung dient eine handelsübliche CR2450 Lithium Knopfzelle (3 Volt).
Achten Sie beim Einlegen der Knopfzelle auf die Batteriekontakte und verbiegen Sie diese nicht!
Die Knopfzelle ist korrekt eingelegt, wenn die PLUS-Markierung sichtbar ist.

SVB-Nr. 21353 21354 21355	MARINCO Suchscheinwerfer PL-12W, SPLR-1 Funk-Handfernbedienung, SPRL-2 Funk-Fernbedienteil.		 Spezialversand für Yacht- und Bootszubehör	Gelsenkirchener Str. 25-27 D - 28199 Bremen Verkauf: (0421) 57290 - 0 Telefax: (0421) 57290 - 40 e-mail: info@svb.de Internet: www.svb.de
		09-17/WPO		
		Seite 3 von 12		

3. Montage und Verdrahtung des Scheinwerfers

1. Wählen Sie für die Scheinwerfermontage eine freie und ebene Fläche.
Stellen Sie mit Hilfe der mitgelieferten Bohrschablone sicher, dass es keine Hindernisse gibt und der Scheinwerfer sich später ungehindert bewegen kann.
Die elektrischen Anschlüsse liegen unterhalb des Scheinwerfers.
Vergewissern Sie sich davon, dass beim Bohren von Befestigungslöchern keine bestehende Verdrahtung beschädigt wird.
Vermeiden Sie Montageorte, an denen die Gefahr besteht, dass Tauwerk von Anker oder Segel am Scheinwerfer hängen bleiben und den Scheinwerfer beschädigen könnten.
2. Verwenden Sie für die Montage die mitgelieferte Bohrschablone.
Eine entsprechende Maßzeichnung finden Sie auch in der original englischen Betriebsanleitung.
Sofern Sie eine Kopie verwenden, kontrollieren Sie unbedingt ob diese maßstäblich korrekt ist!



<p>SVB-Nr. 21353 21354 21355</p>	<p>MARINCO Suchscheinwerfer PL-12W, SPLR-1 Funk-Handfernbedienung, SPRL-2 Funk-Fernbedienteil.</p>	<p>09-17/WPO Seite 4 von 12</p>	<p>SVB Spezialversand für Yacht- und Bootszubehör</p>	<p>Gelsenkirchener Str. 25-27 D - 28199 Bremen Verkauf: (0421) 57290 - 0 Telefax: (0421) 57290 - 40 e-mail: info@svb.de Internet: www.svb.de</p>
--	--	-------------------------------------	--	--

3. Achten Sie beim Montagebügel darauf, dass sich die Gewindebohrung für die Gehäuse-Befestigungsschraube auf der Rückseite des Scheinwerfers befinden muss, also auf der gegenüberliegenden Seite des Lichtaustritts.
Markieren Sie die Befestigungslöcher und die mittlere Bohrung für die Kabeldurchführung. Achten Sie darauf, dass um die zentrale Bohrung der Kabeldurchführung ein Freiraum von mindestens 145 mm (6") besteht (gestrichelte Linie der Bohrschablone).
4. Die Befestigungsbohrungen sind entsprechend der verwendeten Schrauben auszuführen. Hinweis: die Bohrungen in der Halterung sind für 5 mm Schrauben (# 10) ausgelegt.
5. Wählen Sie die Bohrung der Kabeldurchführung passend zum verwendeten Kabelaußendurchmesser.
6. Der Scheinwerfer benötigt 12 oder 24 Volt Betriebsspannung.
Berücksichtigen Sie die erforderlichen Kabelquerschnitte!
 - Im 12 Volt Bordnetz
bei Leitungslängen bis 20 Meter (PLUS & MINUS !!!): 6 mm² (10 AWG),
bei Leitungslängen bis 40: 10 mm² (8 AWG).
 - Im 24 Volt Bordnetz
bei Leitungslängen bis 20 Meter (PLUS & MINUS !!!): 4 mm² (12 AWG),
bei Leitungslängen bis 40: 6 mm² (10 AWG).

Achten Sie auf eine normgerechte Installation und vergessen Sie nicht, die Stromkreise vom Scheinwerfer und vom Bedienteil abzusichern.

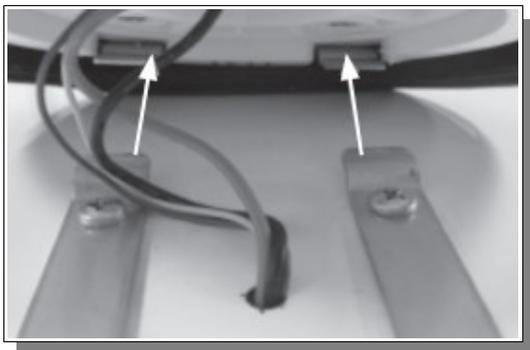
- Der Scheinwerfer wird mit dem SPRL-2 Funk-Fernbedienteil geliefert. Dieses Bedienteil benötigt am Montageort eine lokale 12- oder 24 Volt Spannungsversorgung.
- Falls der Scheinwerfer mit einem kabelgebundenen SPLR-3 Bedienteil* betrieben werden soll, wird keine lokale Spannungsversorgung für das Bedienteil benötigt. Stattdessen muss eine zweiadrige Verbindung zwischen Bedienteil und Scheinwerfer geschaffen werden. Da die Steuerströme sehr gering sind, ist ein Leitungsquerschnitt von 1,5 mm² mehr als ausreichend.
* Optional von MARINCO angebotenes Zubehör, bei uns nur auf Anfrage erhältlich.

7. Verhindern Sie das Eindringen von Wasser oder Feuchtigkeit in die Montagebohrungen indem Sie vor der Befestigung des Montagebügels die Bohrungsbereiche sowie die Schrauben oder Bolzen mit einer kleinen Menge eines silikonfreien Dichtmittels versehen.
Wichtig: Schraubenköpfe oder Muttern dürfen den Montagebügel um maximal 5 mm (0,2") überragen.
8. Verbinden Sie nun die Anschlussleitungen mit dem Scheinwerfer.
Der rote Draht ist PLUS, der schwarze ist MINUS.

**Arbeiten Sie sorgfältig! Der Scheinwerfer arbeitet nur bei korrektem Anschluss.
Eine Verpolung führt zu Beschädigungen des Scheinwerfersystems und unterliegt nicht der Garantie/Gewährleistung.**

SVB-Nr. 21353 21354 21355	MARINCO Suchscheinwerfer PL-12W, SPLR-1 Funk-Handfernbedienung, SPRL-2 Funk-Fernbedienteil.		Gelsenkirchener Str. 25-27 D - 28199 Bremen
			Verkauf: (0421) 57290 - 0 Telefax: (0421) 57290 - 40 e-mail: info@svb.de Internet: www.svb.de
		09-17/WPO	
		Seite 5 von 12	

9. Setzen Sie das Scheinwerfergehäuse auf den Montagebügel und achten Sie darauf, dass dabei keine Anschlussleitungen eingeklemmt oder gequetscht werden.



Schieben sie das Gehäuse dann so über den Montagebügel, dass die Laschen des Montagebügels an den richtigen Stellen in das Scheinwerfergehäuse greifen, siehe Abbildung.

Richten Sie das Scheinwerfergehäuse so aus, dass die Bohrung für die Befestigungsschraube exakt über der Gewindebohrung des Montagebügels liegt.

Das erfordert ein gewisses Maß an Kraft, weil

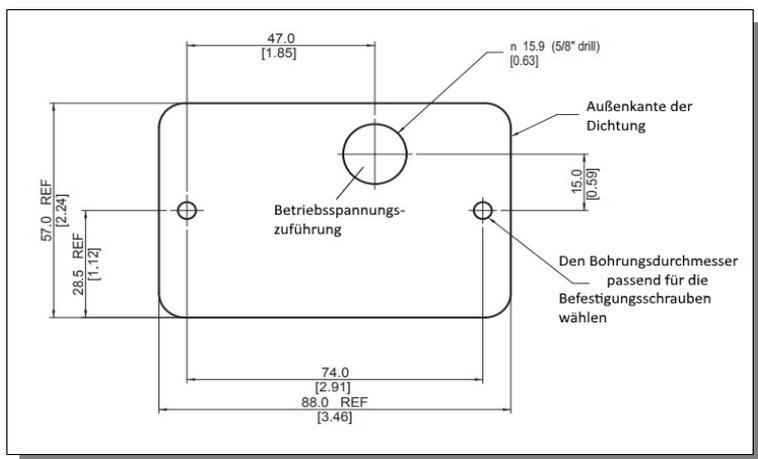
dabei die untere Dichtung des Scheinwerfergehäuses komprimiert wird.

Unser Tipp: Zur leichteren Ausrichtung heben Sie die Rückseite des Scheinwerfergehäuses leicht an (die Seite mit der Bohrung für die Befestigungsschraube), während Sie die Gehäusevorderseite (Lichtaustritts-Seite) herunterdrücken.

Nach dem Ausrichten stecken Sie die Befestigungsschraube in die rückseitige Gehäusebohrung und schrauben diese fest. Vergewissern Sie sich, dass die Schraube vollständig und fest eingeschraubt ist, überdrehen Sie diese aber nicht!

4. Befestigung des SPLR-2 Funk-Fernbedienteils und des fest zu verdrahtenden SPLR-3 Bedienteils

1. Alle Bedienteile sind IP54 wetterfest.
2. Wählen Sie mit Hilfe der mitgelieferten Dichtung einen geeigneten Montageort.
Wichtig: Die große Bohrung weist nach oben. Dort ist später der Anschluss für die Betriebsspannung.
Eine entsprechende Maßzeichnung finden Sie auch in der original englischen Betriebsanleitung. Sofern Sie eine Kopie verwenden, kontrollieren Sie unbedingt ob diese maßstäblich korrekt ist!



SVB-Nr. 21353 21354 21355	MARINCO Suchscheinwerfer PL-12W, SPLR-1 Funk-Handfernbedienung, SPRL-2 Funk-Fernbedienteil.	 Spezialversand für Yacht- und Bootszubehör	Gelsenkirchener Str. 25-27 D - 28199 Bremen
			Verkauf: (0421) 57290 - 0 Telefax: (0421) 57290 - 40 e-mail: info@svb.de Internet: www.svb.de
		09-17/WPO	
		Seite 6 von 12	

3. *Typ und Länge der Befestigungsschrauben muss bedarfsgerecht für den Montageort gewählt werden.*

Die Bohrungen im Bedienteilgehäuse sind für 3,5 mm Flachkopfschrauben (# 6) dimensioniert. Markieren und bohren Sie die Löcher passend zur Art und Größe der Befestigungsschrauben.

Entfernen Sie die beiden Schraubenabdeckungen vom Bedienteil .

Stecken Sie dazu auf der Rückseite des Bedienteils den Schaft des gerade verwendeten Bohrers in die Befestigungsbohrungen und drücken Sie die Schraubenabdeckungen vorsichtig nach vorne aus dem Gehäuse.

Bei einem bereits montierten Bedienteil entfernen Sie die Schraubenabdeckung indem Sie eine passende schmale Schraubendreherklinge vorsichtig in die seitlich erkennbaren Schlitze der Schraubenabdeckungen drücken und diese dann vorsichtig aus dem Bedienteilgehäuse heraushebeln.

4. *Setzen Sie die Bohrung für die Verdrahtung der Betriebsspannung.*

Wichtig: Damit das Gehäuse flach und vollständig auf der Montagefläche aufliegen kann, muss der Bohrungs-Ø ca. 16 mm (5/8") betragen.

5. **Wenn Sie das SPLR-2 Funk-Fernbedienteil montieren, benötigen Sie am Montageort eine 12 - oder 24 Volt Spannungsversorgung.**

Bei der Montage des fest verdrahteten SPLR-3 Bedienteils wird keine lokale Spannungsversorgung benötigt. Das Bedienteil wird dann über die (violette und gelbe) Verkabelung vom Scheinwerfer gespeist.

Die Schraubklemmen des Bedienteils können Leitungsquerschnitte bis 1,5 mm² (16 AWG) aufnehmen. (Da die Steuerströme sehr klein sind, ist ein Leitungsquerschnitt von 1,5 mm² mehr als ausreichend.)

Ziehen Sie die Schrauben der Anschlussklemmen mit einem max. Drehmoment von 0,25 Nm (2,21 in lbs) an.

6. *Führen Sie die Drähte der Spannungsversorgung von unten durch die Bohrungen von der Montagefläche und der Dichtung.*

7. *Beim SPLR-2 Funk-Fernbedienteil verbinden Sie PLUS der Spannungsversorgung mit der Klemme (+) und MINUS der Spannungsversorgung mit der Klemme (-).*

Bei der Installation des fest verdrahteten SPLR-3 Bedienteils verbinden Sie die vom Scheinwerfer kommende gelbe Leitung mit der Klemme (+) und die ebenfalls vom Scheinwerfer kommende violette Leitung mit der Klemme (-).

8. *Bringen Sie die Fernbedienung in die gewünschte Position, achten Sie dabei auf die korrekt sitzende Dichtung und schrauben Sie die Fernbedienung fest.*

9. *Stecken Sie die Schraubenabdeckungen in das Fernbedienungsgehäuse.*

SVB-Nr. 21353 21354 21355	MARINCO Suchscheinwerfer PL-12W, SPLR-1 Funk-Handfernbedienung, SPRL-2 Funk-Fernbedienteil.		 Spezialversand für Yacht- und Bootszubehör	Gelsenkirchener Str. 25-27 D - 28199 Bremen
		09-17/WPO		Verkauf: (0421) 57290 - 0 Telefax: (0421) 57290 - 40
		Seite 7 von 12		e-mail: info@svb.de Internet: www.svb.de

5. Herstellen der Funkverbindung von Fernbedienteil / Handfernbedienung und Scheinwerfer

1. Trennen Sie die Betriebsspannungen von allen Komponenten.
2. Verbinden Sie die Betriebsspannung mit dem Funk-Fernbedienteil / der Handfernbedienung* und halten Sie dabei die POWER ON/OFF-Taste gedrückt.
*Knopfzelle in Handfernbedienung SPLR-1 einlegen.
3. Während Sie die POWER ON/OFF-Taste gedrückt halten, verbinden Sie die Betriebsspannung mit dem Scheinwerfer.
4. Nach einigen Sekunden ist das Klicken des Relais im Scheinwerfer zu hören und das Licht geht an.
5. Wenn sich das Licht eingeschaltet hat, ist die Verbindung zwischen Bedienteil und Scheinwerfer hergestellt. Lassen Sie den POWER ON/OFF-Taster wieder los.

Falls keine Funkverbindung zwischen Fernbedienteil / Handfernbedienung und Scheinwerfer zustande kommt, verfahren Sie wie folgt:

1. Trennen / schalten Sie die Betriebsspannungen von allen Komponenten aus.
2. Verbinden Sie im Anschlussbereich des Scheinwerfers die gelbe mit der violetten Leitung.
3. Während die gelben und violetten Leitungen miteinander verbunden sind, schalten Sie die Spannungsversorgung des Scheinwerfers ein.
4. Nach wenigen Sekunden wird sich der Scheinwerfer bewegen.
===> Wenn der Scheinwerfer sich durchgehend bewegt, ersetzen Sie die Knopfzelle der Handbedienung.
===> Wenn der Scheinwerfer sich nicht bewegt, überprüfen Sie alle Anschlüsse am Scheinwerfer.

6. Betrieb von mehreren Scheinwerfern mit separaten SPRL-1 Funk-Fernbedienungen oder SPRL-2 Funk-Fernbedienteilen

Wenn Sie mehrere dieser Scheinwerfer in einem Bereich von 60 m (200') mit verschiedenen Funk-Handfernbedienungen / Funk-Fernbedienteilen unabhängig voneinander ansteuern wollen, dann berücksichtigen Sie folgende Hinweise.

1. Für den ersten Scheinwerfer folgen Sie den Anweisungen wie vorab unter **5. Herstellen der Funkverbindung von Fernbedienteil / Handfernbedienung und Scheinwerfer** beschrieben.
2. Für den zweiten Scheinwerfer befolgen Sie ebenfalls diese Anweisungen, allerdings mit dem Unterschied, dass Sie dabei während der Betriebsspannungsverbindung / dem Einlegen der Knopfzelle die POWER ON/OFF- **und die UP-Taste** (Pfeil nach oben) gedrückt halten müssen.
3. Für den dritten Scheinwerfer befolgen Sie ebenfalls die Anweisungen wie unter 6.1. beschrieben, allerdings mit dem Unterschied, dass Sie dabei während der Betriebsspannungsverbindung / dem Einlegen der Knopfzelle die POWER ON/OFF- **und die > -Taste** (Pfeil nach rechts) gedrückt halten müssen.
4. Für den vierten Scheinwerfer befolgen Sie ebenfalls die Anweisungen wie unter 6.1. beschrieben, allerdings mit dem Unterschied, dass Sie dabei während der Betriebsspannungsverbindung / dem

SVB-Nr. 21353 21354 21355	MARINCO Suchscheinwerfer PL-12W, SPLR-1 Funk-Handfernbedienung, SPRL-2 Funk-Fernbedienteil.		 Spezialversand für Yacht- und Bootszubehör	Gelsenkirchener Str. 25-27 D - 28199 Bremen Verkauf: (0421) 57290 - 0 Telefax: (0421) 57290 - 40 e-mail: info@svb.de Internet: www.svb.de
		09-17/WPO		
		Seite 8 von 12		

Einlegen der Knopfzelle die POWER ON/OFF- und die DOWN-Taste (Pfeil nach unten) gedrückt halten müssen.

- Für den fünften Scheinwerfer befolgen Sie ebenfalls die Anweisungen wie unter 6.1. beschrieben, allerdings mit dem Unterschied, dass Sie dabei während der Betriebsspannungsverbindung / dem Einlegen der Knopfzelle die POWER ON/OFF- und die <-Taste (Pfeil nach links) gedrückt halten müssen.

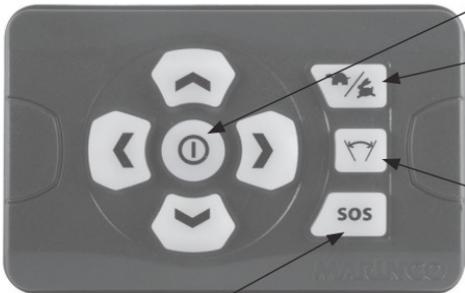
7. Überkopf-Betrieb

Der Scheinwerfer kann auch hängend, also überkopf montiert werden.

Dabei ergibt sich natürlich auf dem Bedienteil / der Handfernbedienung eine falsche Richtungstasten-Zuordnung, welche durch folgende Prammierung korrigiert werden kann.

- Die Funkverbindung zwischen Bedienteil / Handfernbedienung muss bereits erfolgt sein.
- Trennen / schalten Sie die Betriebsspannungen vom Scheinwerfer aus.
- Halten Sie die UP- und DOWN-Neigungstasten des Bedienteils / der Fernbedienung gedrückt.
- Während Sie die beiden Tasten gedrückt halten, schalten Sie die Betriebsspannung des Scheinwerfers wieder ein. Halten Sie die Tasten weiterhin gedrückt, bis der Scheinwerfer eine vertikale Bewegung ausführt.
- Der Scheinwerfer ist nun für den Überkopf-Betrieb konfiguriert. Sie können die Neigungstasten jetzt loslassen.
- Um den Scheinwerfer auf die Standardkonfiguration zurück zu setzen, wiederholen Sie die Schritte 1-5.

8. Grundsätzliche Bedienung



Scheinwerfer AN/AUS

Geschwindigkeit
Ein Tastendruck ändert die Geschwindigkeit der Suchbewegung und den Schwenkbereich bei automatischer Suche.

Automatische Schwenkfunktion
Ein Tastendruck startet die automatische Suchfunktion - bei langsamer Geschwindigkeit mit 90° Schwenkbereich und 70° bei hoher Geschwindigkeit. Ein erneuter Tastendruck oder das Drücken einer anderen Taste beendet diese Funktion.

SOS
(...- - - - -)

Bei Betätigung dieser Taste wird vom Scheinwerfer das SOS-Notsignal abgestrahlt. Ein nochmaliger Tastendruck beendet diese Funktion.

SVB-Nr. 21353 21354 21355	MARINCO Suchscheinwerfer PL-12W, SPLR-1 Funk-Handfernbedienung, SPRL-2 Funk-Fernbedienteil.		Gelsenkirchener Str. 25-27 D - 28199 Bremen
		09-17/WPO	Verkauf: (0421) 57290 - 0 Telefax: (0421) 57290 - 40 e-mail: info@svb.de Internet: www.svb.de
Seite 9 von 12		Spezialversand für Yacht- und Bootszubehör	

9. Wechsel des Leuchtmittels

Hinweise

- **Berühren Sie während des Leuchtmittelwechsels den Glaskörper nicht mit den Fingern sondern fassen Sie es am Metallsockel an!**
- **Benötigte Werkzeuge:**
ein Kreuzschlitz-Schraubendreher Phillips #2,
ein schmaler Schlitz-Schraubendreher.

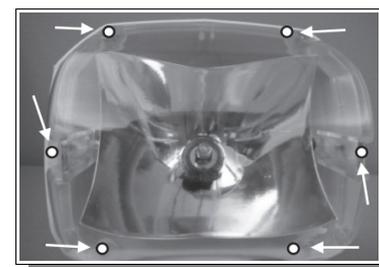
1. Entfernen Sie die beiden Schrauben vom Frontrahmen (siehe Abb.).



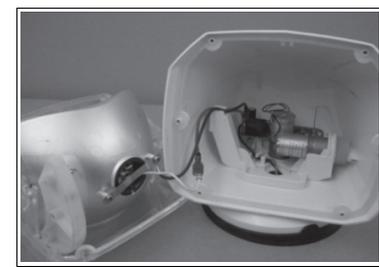
2. Der Frontrahmen wird an der Oberseite von zwei Snap-Nasen am Scheinwerferglas gehalten. Stecken Sie die Klinge des Schlitz-Schraubendrehers vorsichtig in die markierten Bereiche zwischen Frontrahmen und Scheinwerfergehäuseoberseite (siehe Abb.). Hebeln Sie den Frontrahmen ebenso vorsichtig aus seiner Verriegelung.



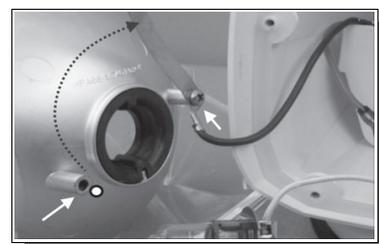
3. Entfernen Sie die 6 Schrauben mit denen Lampenglas und Reflektor am Scheinwerfergehäuse festgeschraubt sind.



4. Nehmen Sie die Lampenglas/Reflektoreinheit aus dem Scheinwerfergehäuse.



5. Entfernen Sie eine der beiden Schrauben, welche den Blechstreifen an der Reflektorrückseite halten. (Der Blechstreifen ist der Leuchtmittel-MINUS-Anschluss.) Lösen Sie auch die andere Schraube etwas und drehen Sie den Blechstreifen zur Seite. Drücken Sie von hinten auf das Leuchtmittel und entnehmen Sie es aus dem Reflektor.



6. Trennen Sie den PLUS-Anschluss vom Leuchtmittel und ersetzen Sie es.
Fassen Sie dabei den Glaskörper des Leuchtmittels nicht direkt mit den Fingern an!
Der Zusammenbau des Scheinwerfers erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.
Ziehen Sie alle Schrauben wieder fest an, aber überdrehen Sie diese nicht!
Verwenden Sie dabei keinen Akkuschauber!



10. Technische Daten

Stromaufnahme bei 12 Volt: in Bereitschaft 0,03 A / mit Licht an 7 A.
Lebensdauer der Lithium-Zelle bei durchgehendem Betrieb: ca. 40 Stunden
Weitere technische Daten entnehmen Sie bitte den original Bedienungsanleitungen.

11. Wichtiger Hinweis zum Einlegen der CR2450 Lithium Knopfzelle in die SPLR-1 Handfernbedienung

Die SPLR-1 Handfernbedienung arbeitet mit einer CR2450 Lithium-Knopfzelle. Zur Inbetriebnahme, zum Batteriewechsel und zur Herstellung der Funkverbindung zwischen Fernbedienung und Scheinwerfer ist es erforderlich, die Knopfzelle korrekt in das Batteriefach einzulegen.

Beim geöffneten und leeren Batteriefach sind die vergoldeten Batteriekontakte sichtbar. Einer davon hat zwei direkt nebeneinander liegende Kontaktzungen. Siehe Abb..



Die beiden nebeneinander liegenden Kontaktzungen dürfen keinesfalls nach oben gebogen sein oder seitlich an der Knopfzelle anliegen. Sie müssen die Unterseite der Knopfzelle berühren. Siehe Abb. unten.



Vergewissern Sie sich auch davon, dass das PLUS-Symbol der Knopfzelle nach oben weist.

Nachdem die Knopfzelle eingesetzt wurde, muss die Funkverbindung zum Scheinwerfer hergestellt werden.

Die Angaben dazu finden Sie auf Seite 8 unter „5. Herstellen der Funkverbindung von Fernbedienteil / Handfernbedienung und Scheinwerfer“.

SVB-Nr. 21353 21354 21355	MARINCO Suchscheinwerfer PL-12W, SPLR-1 Funk-Handfernbedienung, SPRL-2 Funk-Fernbedienteil.		 Spezialversand für Yacht- und Bootszubehör	Gelsenkirchener Str. 25-27 D - 28199 Bremen Verkauf: (0421) 57290 - 0 Telefax: (0421) 57290 - 40 e-mail: info@svb.de Internet: www.svb.de
		09-17/WPO		
		Seite 11 von 12		

